

# Grips

Das Projektjournal der



## das Stadtwerk. Regensburg

„das Stadtwerk.Regensburg“ hält seine Busflotte mit einer maßgefertigten Dacharbeitsbühne in Stand



Arbeitssicherheit und Effizienz bietet die fahrbare Portal-Dacharbeitsbühne der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK



Die fahrbare Dacharbeitsbühne ist als Portalbühne angelegt, so dass die Busse komplett einfahren können

# Ein Plus an Effizienz und Sicherheit für die Wartung von Bussen

„das Stadtwerk.Regensburg“ hält seine Busflotte mit einer maßgefertigten Dacharbeitsbühne in Stand

Öffentlicher Nahverkehr im Auftrag der Nachhaltigkeit: In der Regensburger Altstadt sind fünf umweltschonende Elektrobusse der neuesten Generation im Dauereinsatz. Damit nicht nur diese hochmoderne E-Bus-Flotte, sondern auch alle weiteren 116 Busse des Regensburger Nahverkehrs in ihren Werkstätten perfekt gewartet werden können, setzt die „das Stadtwerk Regensburg.Fahrzeuge und Technik GmbH“ auf eine fahrbare Dacharbeitsbühne der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK. Diese vereint Arbeitssicherheit und Effizienz, was nicht nur das Wartungsteam, sondern auch die Berufsgenossenschaft freut.

Die Techniker können auf beiden Seiten auf sechs Meter langen Plattformen arbeiten, die sich bis zu einer Breite von 1,35 m ausziehen lassen. Somit haben sie optimalen Zugang zu allen wichtigen Modulen und Bauteilen, die auf der Dachebene der Busse untergebracht sind. Weil die Dacharbeitsbühne als Portalbühne angelegt ist und über eine zusätzliche höhenverstellbare Frontarbeitsplattform verfügt, lassen sich alle anfallenden Inspektions- und Reparaturarbeiten so schnell und sicher wie nie zuvor erledigen: Die Busse fahren ein, die Arbeitsplattformen können mit Spaltmaß Null an den Fahrzeugen andocken und los geht's.

Vor der Neuinvestition hat die „das Stadtwerk Regensburg.Fahrzeuge und Technik GmbH“ in ihrer Wartungswerkstatt mit selbst gebauten Stahlpodesten gearbeitet. Diese mussten aber nicht nur mühsam für jeden neuen Vorgang an den jeweiligen Einsatzort gebracht werden, sondern sie waren auch instabil, schwer und unhandlich. „Ein schwerer Arbeitsunfall eines Mitarbeiters hat uns dann drastisch vor Augen geführt, dass wir in Bezug auf Arbeitssicherheit eine andere Lösung brauchen und absolut keine Kompromisse eingehen dürfen“, sagt Andreas Riebel, stellvertretender Betriebsleiter und Leiter Organisation des Unternehmens.

## Austausch mit Kollegen

Riebel und sein Team machten sich also auf die Suche nach einer professionellen Lösung und wurden bei den Kollegen der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main fündig. Diese hatten bereits eine Portal-Dacharbeitsbühne aus Günzburg im Einsatz, um ihre U-Bahn-Waggons zu warten. „Das war genau das, was wir gesucht haben. Und dank der hervorragenden Beratung durch das Projektteam der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK war schnell klar: Es sind nur ein paar Anpassungen an unsere speziellen Anforderungen nötig, damit auch wir eine perfekte Lösung in unseren Werkstätten realisieren können. Neben einem Höchstmaß an Arbeitssicherheit war uns besonders wichtig, dass wir keine langen Rüstzeiten haben. So sparen wir im Wartungsalltag enorm viel Zeit und damit natürlich auch Geld, weil die Fahrzeuge wieder schneller auf die Straße kommen“, so Riebel.

”

Neben einem Höchstmaß an Arbeitssicherheit war uns besonders wichtig, dass wir keine langen Rüstzeiten haben.

Andreas Riebel, stellvertretender Betriebsleiter  
das Stadtwerk Regensburg.Fahrzeuge und Technik GmbH



Egal, ob in der Grube oder auf dem Dach: Das Wartungsteam kann sämtliche Arbeiten an einem Wartungsarbeitsplatz erledigen



Die Arbeitsplattformen können mit Spaltmaß Null an den Fahrzeugen andocken



Auf beiden Seiten lassen sich die Arbeitsplattformen mechanisch verbreitern

## Anforderungen optimal umgesetzt

Die GÜNZBURGER STEIGTECHNIK hat in Regensburg einmal mehr mit ihrer Expertise als erfahrener Anlagen- und Projektplaner überzeugen können. Denn die Konstruktion wurde optimal an die individuellen Anforderungen und örtlichen Begebenheiten angepasst. Die Portal-Dacharbeitsbühne steht über einem Grubenarbeitsplatz und besteht aus zwei Einzelbühnen mit Geländerrahmen. Diese sind gemeinsam über eine fixierte Schienenführung parallel zum Fahrzeug verfahrbar, so dass Kollisionen mit dem Bus ausgeschlossen sind.

Die beidseitigen Arbeitsplattformen sind 85 cm und 65 cm breit, lassen sich mechanisch um 50 cm bzw. 30 cm verbreitern und ermöglichen so ein Andocken mit Spaltmaß Null. Verbunden sind beide Seiten stirnseitig über eine 3,15 m lange und 85 cm breite Frontarbeitsplattform. Diese ist in der Höhe verstellbar, so dass das Team von Andreas Riebel auch sämtliche Arbeiten an der Fahrzeugfront ausführen kann.

## Tiefergelegte Ebenen für die E-Fahrzeuge

Zugang zu den Arbeitsplattformen haben die Techniker über eine Treppe mit Handlauf und Geländer sowie selbstschließender Sicherungstür. Für die Wartung der kleineren und niedrigeren Elektrobusse sind beidseitig tiefer liegende Ebenen installiert, die mechanisch ausgeschoben und von den oberen Plattformen aus begangen werden können. Alle Plattformen docken mit Spaltmaß Null an der Außenhaut der Fahrzeuge an, so dass sich stets eine geschlossene Arbeitsfläche ergibt. Für ein Plus an Arbeitssicherheit sorgen der Aluminium-Plattformbelag mit einer Rutschhemmung der Bewertungsgruppe R9 sowie ein klappbarer Geländerrahmen zur Absturzsicherung an der Stirnseite.

Aufgrund der beengten Platzverhältnisse in der Werkstatt, wurde außerdem eine Seite der Dacharbeitsbühne mit einer Ein-Säulen-Stützkonstruktion ausgeführt. Dadurch konnte die Aufstandsfläche im Fußbodenbereich auf ein Minimum reduziert werden.

”

Wir sind von der Betreuung und Projektierung der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK begeistert.

Andreas Riebel, stellvertretender Betriebsleiter  
das Stadtwerk Regensburg.Fahrzeuge und Technik GmbH

In Regensburg arbeiten in der Regel bis zu zwei Mann gleichzeitig auf der Dacharbeitsbühne, um von dort aus zum Beispiel Batterien, die Steuerungstechnik oder Klimaanlage zu warten, zu reparieren oder auszutauschen. Die Techniker schaffen so die Wartung von bis zu drei Fahrzeugen pro Tag – je nach den anstehenden Arbeiten. Egal, ob Gelenkbusse mit herkömmlicher Antriebstechnik oder die etwas kleineren Elektro-Midibusse, die in der engen Regensburger Altstadt eingesetzt werden: Die Fahrzeuge können direkt in die Portal-Dacharbeitsbühne einfahren und je nach Fahrzeugtyp lässt sich die Arbeitsfläche an den jeweiligen Bedarf anpassen. Speziell für die Wartung der neuen E-Busflotte wurden auf beiden Seiten auf einer tieferen Ebene zusätzlich ebenfalls mechanisch ausschubbare Plattformen installiert.



Der Aufstieg auf die Dacharbeitsbühne erfolgt seitlich über eine Treppe mit Handlauf und Geländer sowie selbstschließender Sicherungstür

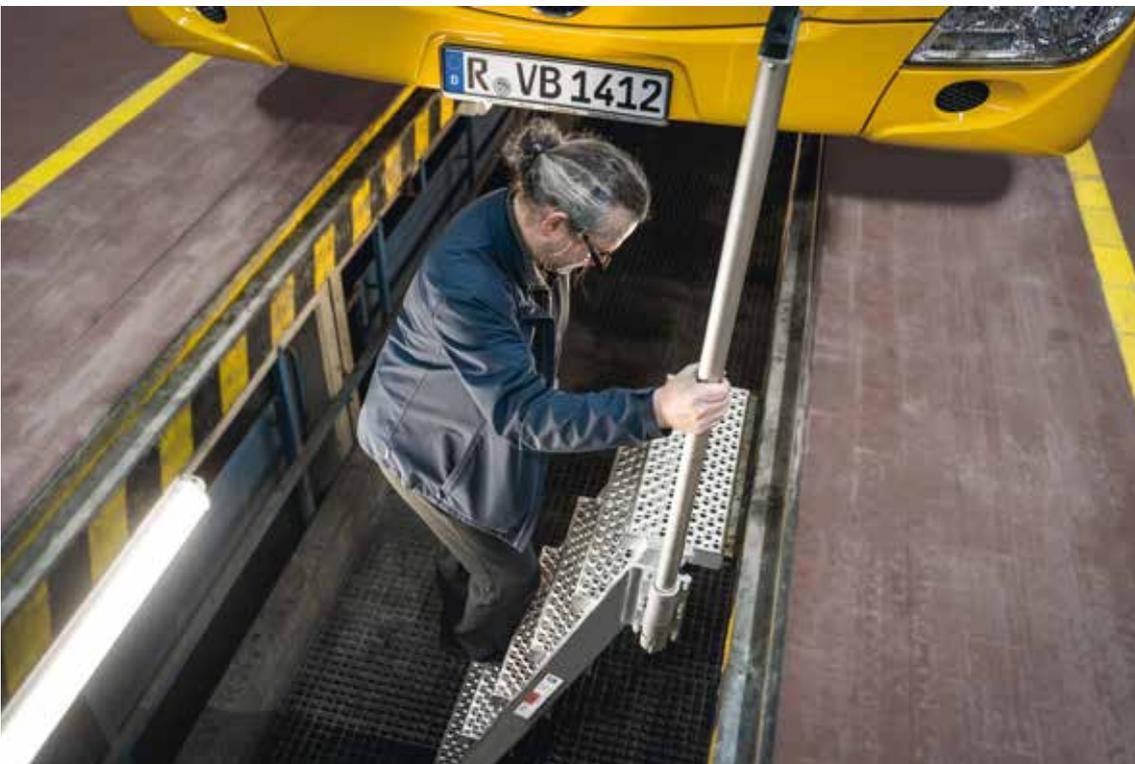


Die seitlichen Arbeitsplattformen verfügen über einen Aluminium-Plattformbelag mit einer Rutschhemmung der Bewertungsgruppe R9 und können mit Spaltmaß Null an den Bussen andocken

Entdecken Sie die vielen Vorteile der Dacharbeitsbühne auch im Video unter [www.steigtechnik.de/portalbuehne](http://www.steigtechnik.de/portalbuehne)



Eine fixierte Schienenführung sorgt für Sicherheit beim Verfahren der Dacharbeitsbühne und verhindert Beschädigungen an den Bussen



Auch für den Zugang zur Grube setzt das Wartungsteam in Regensburg auf sichere Steigetechniklösungen der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK

„Wir sind von der Betreuung und Projektierung der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK begeistert. Man hat vom ersten Moment an gemerkt, dass es der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK darum geht, gemeinsam mit uns tatsächlich die für uns beste Lösung zu entwickeln, die nicht nur alle Anforderungen optimal erfüllt, sondern deren Budgetrahmen auch perfekt passt. Das war bei anderen Anbietern definitiv nicht der Fall“, sagt Riebel, der den Markt vor der Investitionsentscheidung entsprechend sondiert hatte. Die „das Stadtwerk Regensburg.Fahrzeuge und Technik GmbH“ ist mit ihrem neuen Steigtechnik-Partner so zufrieden, dass sie die Zusammenarbeit mit der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK konsequent ausbaut. „Auch wenn es um den Austausch oder die Neuanschaffung von Steigtechnik wie Leitern oder Podeste geht, setzen wir mittlerweile auf die Qualitätsprodukte der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK. Wir haben hier einen echten Partner fürs Leben gefunden“.

Das positive Feedback des Kunden freut natürlich Ferdinand Munk, den Geschäftsführer der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK GmbH. „So ein Lob macht mich wahnsinnig stolz und gleichzeitig spornt es uns weiter an, immer noch besser zu werden. Es ist ja unser Anspruch als

Innovations- und Technologieführer, dass wir unseren Kunden immer perfekte Lösungen bieten. Toll, dass uns dies beim Projekt in Regensburg einmal mehr gelungen ist. „Die Portal-Dacharbeitsbühne zeigt, dass es nicht immer einer Maximal-Ausstattung bedarf, um die Arbeitssicherheit und Effizienz im Wartungsalltag zu steigern. „Im Gegenteil: Auch mit kleinerem Budgetrahmen lassen sich große Sprünge machen. Man muss nur wissen wie“, erklärt Munk und steht damit stellvertretend für das Motto des Unternehmens, das sich „Steigtechnik mit Grips“ auf die Fahnen geschrieben hat.

”

Es ist unser Anspruch als Innovations- und Technologieführer, dass wir unseren Kunden immer perfekte Lösungen bieten.

Ferdinand Munk, Geschäftsführer der GÜNZBURGER STEIGTECHNIK GmbH



Auch die Frontarbeitsplattform ist höhenverstellbar. Sie dient sowohl als Überstieg als auch als Arbeitsfläche



## Steigtechnik

- Leitern mit Stufen und Sprossen
- Rollgerüste und Podeste
- Treppen, Überstiege, Laufstege
- Steig- und Schachtleitern



## Sonderkonstruktionen

- Für Nutz- und Schienenfahrzeuge
- Für die Luftfahrt
- Für Industrie- und Außenanlagen
- Für die Transportlogistik



## Rettungstechnik

- Feuerwehrleitern
- Rettungsplattformen
- Transportkästen
- Rollcontainer



## Service

- Montagearbeiten
- Reparatur und Wartung
- Prüfdienst und Dokumentation
- Schulungen und Seminare

